

19.01.2024

Leckagesuchgerät mit optischer Echtzeit-Darstellung von Druckluftleckagen jetzt bei econ solutions

Die econ solutions GmbH, Spezialist für Energiemanagement, erweitert ihr Portfolio um das Leckagesuchgerät UltraCam LD 500/510. Mit 30 MEMS-Mikrofonen berechnet und visualisiert es Ultraschallbilder. Hauptvorteil gegenüber klassischen Leckagesuchgeräten ist die optische Darstellung der Leckage in Echtzeit-Bildern selbst in lauten Umgebungen. Umgebungsgeräusche werden ausgeblendet.

Druckluft eine der teuersten Energieformen, gleichzeitig gibt es hier häufig sehr hohe Effizienzverluste. Denn schon ein kleines Leck kann erhebliche Verluste und somit Kosten verursachen. Das schnelle Beheben von Druckluftleckagen ist damit ein mächtiger Hebel für Unternehmen, um ihren Energieverbrauch nachhaltig zu reduzieren.

Die UltraCam ermöglicht dies in kürzester Zeit. Sie zeigt auf dem integrierten Display sofort die Leckagerate in l/min oder cfm (cubic feet per minute) mit dem zugehörigen Einsparpotenzial in Euro/Jahr an. Diese Daten lassen sich zusammen mit dem Foto abspeichern und via USB in das Maßnahmentool der econ4 Energiemanagement-Software importieren. Hier wird für jede Leckage eine Maßnahme angelegt, die sich einer verantwortlichen Person zuordnen lässt. Diese weiß damit automatisch ganz exakt, wo sich das Leck befindet und welches Element undicht ist. Aufgrund der Leckagerate und dem geschätzten Einsparpotenzial können Maßnahmen priorisiert werden.

Die UltraCam LD 500/510 detektiert auch kleinste Leckagen von 0,1 l/min auch über große Entfernungen hinweg und macht den für das menschliche Ohr nicht wahrnehmbaren Ultraschall

hörbar. Sie lässt sich bis zu neun Stunden im Dauerbetrieb nutzen. Dank geringem Gewicht und ergonomischer Form eignet sie sich gut für die Einhandbedienung.

Über econ solutions (www.econ-solutions.de)

econ solutions bietet Lösungen für effektives betriebliches Energiemanagement. Die offene Plug & Play Soft- und Hardware ist flexibel skalierbar und kann für sich stehend arbeiten oder vorhandene Hardware bzw. Systeme anderer Hersteller integrieren. Zu den Services gehören Integration und Customizing, Systemdimensionierung und -planung, Inbetriebnahme, Softwarepflege sowie Schulungen und Workshops. Mehr als 600 Unternehmen setzen auf die econ Software-Lösung, darunter BASF, Continental, ebm-papst, TRUMPF Werkzeugmaschinen, Unilever und ZF TRW.

Die econ solutions GmbH mit Sitz in München und Niederlassungen in Berlin, Mannheim, Freiburg, Mühlhausen und Meiningen wurde 2010 gegründet und gehört seit 2017 zur Mannheimer Unternehmensgruppe MVV Energie AG (www.mvv.de). Durch die enge Zusammenarbeit mit 20 Unternehmen des MVV-Partnernetzwerks stehen Kunden für jede Energiefrage Spezialisten zur Verfügung.

Pressekontakt:

econ solutions GmbH, Celine Löffler, Tel: +49 621 290 1244;
E-Mail: presse@econ-solutions.de

Christine Schulze PR | Kommunikation, Tel: +49 151 16537844;
E-Mail: christine@christine-schulze.com